

Geglückter Start zum Urner OL-Cup 2022

Nachdem der Urner OL-Cup letztes Jahr verkürzt und im Herbst durchgeführt werden musste, konnte die OLG KTV Altdorf die beliebte Wettkampfsreihe dieses Jahr wieder in gewohnter Manier Anfang April starten. Rund 150 Teams wagten sich um die Feldli-Turnhalle und im Dorfkern von Altdorf auf Postensuche.

Kurz nach 16:30 Uhr starteten die ersten Läuferinnen und Läufer zum ersten Lauf des 26. Urner OL-Cups. Die Kleinsten versuchten sich auf einer rund ein Kilometer langen Bahn im Umkreis der Schulhäuser. Der längste Parcours führte über drei Kilometer durch enge Gassen und versteckte Nischen im Dorfkern von Altdorf. Die 18-jährige Isabelle Gisler aus Altdorf zeigte sich für die Bahnlegung verantwortlich: «Ich habe versucht für alle passende Bahnen auszuarbeiten. Während bei den kurzen Bahnen Spass an der Bewegung und das Erfolgserlebnis im Vordergrund stehen sollen, wollte ich die OL-Läuferinnen und Läufer auf der schwierigsten Bahn mit schnellen Entscheidungen und vielen Richtungswechseln fordern». Dies ist ihr offenbar gelungen: Im Zielgelände konnten rundum zufriedene Gesichter erkannt werden.

Tagessieger aus dem Kanton Nidwalden

In der Kategorie A sicherte sich der Nidwaldner Leichtathlet und OL-Routinier Raphael Schalbetter den Sieg. Im Gegensatz zu vielen seiner Konkurrentinnen und Konkurrenten lief er das erste Mal auf der Karte «Altdorf» einen OL-Wettkampf und landete auf dem Weg zu Posten 7 prompt in einer Sackgasse. Ansonsten zeigte er sich aber sehr zufrieden mit dem Rennen und lobte die abwechslungsreiche Bahn der jungen Bahnlegerin. Er verwies die 15-jährige Verfolgerin Leonie Mathis aus Beckenried auf den zweiten Platz. «Es sei wohl nur noch eine Frage der Zeit sei, bis die talentierte Gymnasiastin in überhole», fügte er schmunzeln an. Dritter und damit schnellster Urner wurde der Attinghausner Sven Gisler.

In der mit über 60 Teams am besten besuchten Kategorie B setzte sich das Familienteam mit Diego, Jake und Roger Dittli aus Brunnen durch. Mit nur wenigen Sekunden Rückstand lief der Altdorfer Nachwuchsläufer Fabian Gisler auf den zweiten Platz. Die beiden Schattdorfer Schülerinnen Isabella Zberg und Dominika Doniec überzeugten mit einem konstanten Rennen und sicherten sich den dritten Platz. In der Kategorie C machten sich hauptsächlich Familien und Schülerinnen und Schüler auf Postensuche. Der 11-jährigen Nico Arnold aus Altdorf startete noch etwas verhalten in das Rennen, konnte sich aber von Posten zu Posten steigern. In Rennmitte übernahm er die Führung, die er bis ins Ziel behalten konnte. Er verwies das Team mit Lyan Gisler und Lian Grimm auf den zweiten und Dimitrii Menshikov auf den dritten Platz. Die Kategorie D ist vom Start bis ins Ziel durchgehend ausgeflaggt und somit auch für die Jüngsten geeignet, die ohne Begleitpersonen OL-Erfahrungen sammeln möchten. Hier sicherte sich das Mädchenteam aus Attinghausen mit Malia Imhof und Jasmin Gisler den Sieg.

Nächster Lauf in Attinghausen

Nächsten Mittwoch, 13. April findet der zweite Lauf des Urner OL-Cup 2022 in Attinghausen statt. Am 20. April folgt der dritte und letzte Lauf der Serie in Erstfeld. Alle sportbegeisterten Urnerinnen und Urner sind dazu wiederum herzlich willkommen. Anmeldungen sind ab 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr beim Sportplatz Attinghausen beziehungsweise beim Gemeindehaus Erstfeld möglich. Parallel zum dritten Lauf des Urner OL-Cup findet die Urner Schulsportmeisterschaft im Orientierungslauf für Schülerinnen und Schüler der 3. bis 9. Klasse statt.

Für Rückfragen:

Regula Hodler

Obriedenstrasse 25

6463 Bürglen

Regula.hodler@gmail.com

079 666 83 08